

EnergieberaterIn

[Im BIS anzeigen](#)



Haupttätigkeiten

EnergieberaterInnen sind Ansprechpersonen für energierelevante Fragen bei EndverbraucherInnen (Privathaushalte oder Unternehmen). Bei gewerblichen oder privaten Sanierungen, Um- oder Neubauten bilanzieren und begutachten sie den technischen und baulichen Ist-Zustand hinsichtlich des Energieverbrauchs, der Energieverteilung und der Energieerzeugung, sie zeigen Optimierungspotenziale auf und entwickeln auf die KundInnen abgestimmte Energiekonzepte. Sie beraten bei Erwerb oder Erneuerung von Immobilien, Anlagen oder Geräten und erteilen darüber hinaus Auskunft über Fördermöglichkeiten. Sofern befugt, erstellen EnergieberaterInnen auch den bei Neubau, Verkauf oder bei Änderung von Gebäuden verpflichtenden sogenannten Energieausweis.

Einkommen

EnergieberaterInnen verdienen ab 2.230 bis 3.880 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 2.230 bis 3.220 Euro brutto
- Beruf mit Lehrausbildung: 2.580 bis 3.180 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.230 bis 3.220 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.230 bis 3.560 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.640 bis 3.880 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

EnergieberaterInnen arbeiten in Energieberatungsunternehmen, in Baufirmen, in Architekturbüros, bei Energieversorgungsunternehmen oder in der öffentlichen Verwaltung. Weitere Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich bei Unternehmen, die Technologien und Anlagen im Bereich erneuerbare Energie anbieten (z.B. Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen, Pelletsheizungen). Der Beruf wird auch oft selbstständig ausgeübt.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): [30](#)  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Angebotskalkulation
- Bausanierungskenntnisse
- Betreuung eines Messestandes
- Durchführung von Umweltanalysen
- Energiekostenberatung
- Entwicklung von Energiekonzepten
- Gebäudetechnik-Kenntnisse
- Kundenberatung
- Planung von Energieversorgungsanlagen
- Technische Bauplanung
- Umweltanalytik

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Berechnung von Energiekennzahlen
- Elektrische Energietechnikkenntnisse
- Energieberatung

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Bauerrichtungskenntnisse
 - Fassadenbau (z. B. Montage von Sonnenschutzeinrichtungen)
- Bauplanungskenntnisse
 - Bauphysik
 - Technische Bauplanung (z. B. Energiekennzahlen)
- Bausanierungskenntnisse
 - Altbausanierung (z. B. Renovierung von Fassaden)
 - Nachhaltige Gebäudesanierung (z. B. Thermische Sanierung)
- EDV-Anwendungskenntnisse
 - Internet-Anwendungskenntnisse
 - Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Excel-Anwendungskenntnisse)
- Elektrische Energietechnikkenntnisse
- Energietechnik-Kenntnisse
 - Entwicklung von Energiekonzepten
 - Ökoenergietechnik (z. B. Erneuerbare Energien)
 - Energieversorgung (z. B. Planung von Energieversorgungsanlagen)
- Gebäudetechnik-Kenntnisse
 - Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik (z. B. Biomasseheizanlagen, Heizungs- und Warmwasseranlagen)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. ISO 50001)
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - Beratungskompetenz
- Umweltschutzkenntnisse
 - Umweltconsulting (z. B. Energiekostenberatung, Energieberatung, Beratung zu autonomer Energieerzeugung, Beratung zu Stromverkaufsmöglichkeiten, Beratung zu Fördermöglichkeiten für erneuerbare Energien, Förderbestimmungen zur thermischen Sanierung)
- Umwelttechnikkenntnisse
 - Betrieblicher Umweltschutz
 - Energie-Bilanzierung
 - Energiemanagement (z. B. Energiespartechnik)
- Vertriebskenntnisse
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
- Wissenschaftliches Fachwissen Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
 - Wirtschaftswissenschaften (z. B. Umweltpolitik)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Reisebereitschaft

Digitale Kompetenzen nach DigComp

| 1 Grundlegend | 2 Selbstständig | 3 Fortgeschritten | 4 Hoch spezialisiert |
|---------------|-----------------|-------------------|----------------------|
| | | | |

Beschreibung: EnergieberaterInnen müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen und digitalen Anwendungen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

| Kompetenzbereich | Kompetenzstufe(n) von ... bis ... | | | | | | | | Beschreibung |
|---|--------------------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Connected Buildings, Digitales Dokumentenmanagement, Predictive Analytics, Smart Grid) und Geräte selbstständig und sicher anwenden und auch in neuen Arbeitssituationen einsetzen können |
| 1 - Umgang mit Informationen und Daten | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen. |
| 2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen verschiedene digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden unabhängig anwenden können. |
| 3 - Kreation, Produktion und Publikation | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können sowie eigenständig neue digitale Inhalte erstellen. |
| 4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen, eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können sowie Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten. |

| Kompetenzbereich | Kompetenzstufe(n) von ... bis ... | | | | | | | | Beschreibung |
|--|--------------------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | EnergieberaterInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehlerquellen und Probleme digitaler Anwendungen erkennen und zumindest alltägliche Probleme selbstständig lösen können. Sie entwickeln im Team digitale Lösungen für komplexe betriebliche Fragestellungen und entwickeln Anwendungen weiter. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben. |

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

Lehre [nQR^{IV}](#)

- Installations- und GebäudetechnikerIn, Hauptmodul Gas- und Sanitärtechnik (3 Hauptmodule)
- Installations- und GebäudetechnikerIn, Hauptmodul Heizungstechnik (3 Hauptmodule)
- Installations- und GebäudetechnikerIn, Hauptmodul Lüftungstechnik (3 Hauptmodule)

BMS - Berufsbildende mittlere Schule [nQR^V](#)

- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

BHS - Berufsbildende höhere Schule [nQR^V](#)

- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

Hochschulstudien [nQR^{VII}](#) [nQR^{VIII}](#)

- Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
 - Bodenkultur, Umwelt
- Technik, Ingenieurwesen
 - Gebäudetechnik
 - Umwelttechnik
- Wirtschaft, Recht, Management
 - Energie- und Umweltmanagement

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen in der Umwelttechnik und -beratung
 - Ausbildung zum/zur zertifizierten Energieausweis-ErststellerIn

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Alternative Energieformen
- Berufsspezifische Normen und Richtlinien
- Energetische Sanierung
- Energieeffizienz
- Energiekennzahlen
- Energiemanagement
- Energietechnik
- Umwelttechnik
- Unternehmensberatung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe der Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Ausbildung zum/zur EnergieberaterIn nach ARGE EBA
- Zertifikat EnergiemanagerIn
- Hochschulstudien - Energie- und Umweltmanagement

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Englisch
- Kundenbetreuung
- Projektmanagement
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
- Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter

- Arbeitsgemeinschaft Energie-Berater/innen-Ausbildung (ARGE EBA) ↗
- Die Umweltberatung ↗
- Energie Agentur Steiermark ↗
- Energie Tirol ↗
- Energieberatung Salzburg ↗
- Energieinstitut Vorarlberg ↗
- Energy Academy des Energiesparverbandes des Landes OÖ ↗
- TÜV Austria Akademie ↗
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Beratungsberufe implizieren hohe kommunikative Anforderungen. Sicher, oft auch sehr gute Sprachbeherrschung ist in unterschiedlichen Kontexten (sprechen, hören, schreiben, lesen ...) erforderlich. Sie entwickeln schriftliche Konzepte und Angebote, beraten und informieren Kundinnen und Kunden umfassend und kommunizieren im eigenen Team. Besonders der Aspekt der fachlichen Beratung kann zusätzlich eine bessere Sprachbeherrschung erforderlich machen kann.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld

- Außendienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

EnergieberaterIn für erneuerbare Energien

EnergieberaterIn für Photovoltaik

EnergieberaterIn für Solartechnik

FachberaterIn für autonome Energieerzeugung

BilanzanalystIn für Energie

EnergiebilanzanalystIn

GebäudeenergieberaterIn

Decarb and Sustainable Energy Consultant (m/w)

EnergiemanagerIn

EnergieoptimiererIn

EnergieversorgungsmanagerIn

Energy Watcher (m/w)

EnergieberaterIn für Elektrotechnik

EnergieberaterIn für Prozesswärme im gewerblichen und industriellen Bereich

EnergieeffizienztechnikerIn

EnergiemanagementtechnikerIn

EnergiebrokerIn

EnergiemaklerIn

CO2-Consultant (m/w)

Verwandte Berufe

- BautechnikerIn
- ElektrotechnikerIn für Installations- und Gebäudetechnik
- GebäudetechnikingenieurIn
- Installations- und GebäudetechnikerIn
- UmweltberaterIn
- Wärme-, Kälte-, Schall- und BrandschutztechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- Wirtschaftsberatung, Unternehmensdienstleistungen

Umwelt

- **Energietechnik, Erneuerbare Energie**
- Umweltconsulting, -forschung und -pädagogik

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 756806 Energieberater/in

Informationen im Berufslexikon

- EnergieberaterIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- EnergieberaterIn (Schule)
- EnergieberaterIn (Uni/FH/PH)
- EnergiemaklerIn (Uni/FH/PH)
- EnergiemanagerIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

- EnergieberaterIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.